



Pflege- und Reinigungsanleitung
Pure Wool 2600 Bahnenware

OBJECT CARPET

Die Installationsphase

Bitte achten Sie darauf, dass während und nach der Verlegung der Textilbelag vor Verschmutzungen durch andere Gewerke geschützt wird. Sollte aufgrund von Bauarbeiten Verschmutzungen entstanden sein, sind diese im Rahmen der Bauschlussreinigung zu entfernen.

Vorbeugen/Sauberlaufzonen

Ein Teppichboden sollte zwingend von Anfang an vor Schmutzeintrag geschützt sein. Dieses gelingt am besten, indem Eingangs- und Übergangsbereiche mit ausreichend großen Sauberlaufzonen ausgestattet werden. Denken Sie dabei auch an Übergänge von Hartbelag auf den Textilbelag. Hier kann es zu Pflegemittelübertrag auf den Teppichboden kommen. Wir empfehlen die Sauberlaufzonen täglich zu reinigen, damit diese nicht selbst zu einer Schmutzquelle werden.

Rollen für Drehstühle und Drehsessel

Harte Rollen für textile Beläge, weiche Rollen für nichttextile Fußbodenbeläge. Bei Nichtbeachtung für den jeweiligen Fußbodenbelag geeigneten Rollen ist mit Beschädigungen/ Zerstörung des Fußbodenbelags zu rechnen. Der Auftragnehmer hat darauf keinen Einfluss.

Staubsaugen

Für die tägliche Pflege- und Reinigung empfehlen wir den Einsatz von Staubsaugern mit angetriebener Bürste. Durch das regelmäßige gründliche Staubsaugen werden oberflächlich angelagerte Staub und Schmutzteilchen entfernt bevor sie sich in den Gewebezweischenräumen festsetzen können. Flächen mit hoher Nutzungsfrequenz, wie Eingangshallen, Empfangsbereiche, Restaurants, Aufzüge, Korridore und Sauberlaufzonen etc. reinigen Sie bitte täglich. Flächen mit mittlerer Nutzung, wie Konferenzzimmer, Büros, Nebenräume etc. bedarfsorientiert, jedoch mindestens jeden zweiten Tag.

Fleckbehandlung

Bei der Fleckbehandlung geht es um die örtlich begrenzte Entfernung von Verschmutzungen. Diese sollte sofort nach der Entstehung des Fleckes geschehen, dadurch erhöht sich die Wahrscheinlichkeit der vollständigen und problemlosen Entfernung. Die meisten Flecken lassen sich mit warmem Wasser und einem saugfähigen, nicht färbenden Baumwoll- oder Mikrofasertuch entfernen. Dabei sollte nicht gerieben sondern der Fleck mit Druck von außen nach innen herausgedreht werden. Möglicherweise kann nicht jede Flecksubstanz wie beispielsweise Substanzen mit bleichender oder färbender Wirkung wie Sanitärreiniger, Senf, Toner, Kaffee, Rotwein etc. rückstandsfrei entfernt werden. Falls der Einsatz von Reinigungs- und Flecklösemitteln erforderlich wird denken Sie bitte vor der Benutzung daran, das einzusetzende Produkt an einer unauffälligen Stelle zu testen, um Entfärbungen oder Schäden auszuschließen. Beim Einsatz von Reinigungsmitteln ist es wichtig, diese vollständig wieder aus der Ware zu entfernen, da diese weiterhin Schmutz binden und es zu einer schnellen Wiederanschmutzung führt. Bei verschütteten Flüssigkeiten beispielsweise Limonaden, Säfte etc. nehmen Sie die verschüttete Flüssigkeit schnellstmöglich mit einem saugfähigen Tuch auf und behandeln die Stelle mit Wasser nach, so dass alle Substanzen aus dem Teppichboden entfernt werden. Bei Kaffee, Tee, Rotwein etc. nehmen Sie bitte auch hier die Flüssigkeit vollständig mit saugfähigen Tüchern auf. Anschließend mit Wasser nachbehandeln und die Feuchtigkeit erneut mit Tüchern aufnehmen, solange wiederholen bis keine färbenden Substanzen mehr im Tuch sichtbar sind. Alternativ kann auch unterstützend mit einem Nasssauger gearbeitet werden. Eventuell kann hier der Einsatz eines Detachurmittels notwendig werden. (Beachten Sie bitte die Angaben des Herstellers). Fett und ölhaltige Flecken entfernen Sie mit einem lösemittelhaltigen Detachurmittel (z.B. Isopropanol). Lösemittel wie auch Detachurmittel nie direkt auf den Fleck geben sondern immer über einem Tuch anwenden. Kaugummi und Kerzenwachs entfernen Sie bitte vorsichtig mit einem stumpfen Gegenstand (Löffel), die Restsubstanzen mit einem entsprechenden Fleckentferner. Alte eingetrocknete und unbekannte Flecken behandeln Sie bitte zuerst wie wasserlösliche Verfleckungen, erst wenn dieses kein Erfolg bringt setzen Sie bitte wie beschrieben Reinigungsmittel ein.

Zwischen- bzw. Oberflächenreinigung

Die Oberflächenreinigung umfasst die Reinigung im oberen Polbereich. Sie kommt dann zum Einsatz, wenn eine Intensivreinigung noch nicht erforderlich ist oder nur Teilbereiche verschmutzt sind. Vor allen Reinigungsverfahren ist es notwendig die Flächen vorher gründlich mit einem Bürststaubsauger zu bearbeiten. Unabhängig vom Reinigungsverfahren ist generell eine Probereinigung durchzuführen.

Pad Reinigung

Ein speziell kristallin austrocknendes Reinigungsmittel wird mit einer Druckspritze aufgebracht. Durch eine Einscheibenmaschine und einem darunter liegenden Garnpad wird der Teppichboden sofort gleichmäßig bearbeitet, der Schmutz wird von der Oberfläche entfernt und im Pad gehalten. Um keine Schäden an der Belagsoberfläche zu verursachen sollte die Umdrehungszahl an der Einscheibenmaschine 200 U/min nicht überschreiten. Das Garnpad sollte rechtzeitig, je nach Verschmutzungsgrad, gewechselt werden. Nach vollständiger Trocknung von ca. 1-2 h wird der Teppichboden mit einem Bürstsauger abgesaugt.

Reinigung mit vorgefertigtem Schaum/Shampoonieren

Bei diesem Verfahren wird ein in der Maschine vorgefertigter Schaum durch Walzen oder Einscheibenmaschinen auf den textilen Bodenbelag aufgebracht und eingearbeitet, anschließend wird die Fläche mit einem Nasssauger abgesaugt. Nach dem Abtrocknen muss der Bodenbelag nochmals gründlich mit einem Bürstsauger abgesaugt werden, um die verbliebenen kristallinen Rückstände des Schaumes zu entfernen.

Die Pulverreinigung

Ein feuchtes Reinigungspulver wird gleichmäßig auf den Velours-Teppichboden aufgestreut und mit Bürstenwalzmaschinen einmassiert. Der Schmutz wird vom Reinigungspulver gebunden. Nach dem Abtrocknen des Pulvers muss der Teppichboden mit einem leistungsstarken Bürstsauger abgesaugt werden. Somit werden weitgehend die Anschmutzungen und die Pulverrückstände entfernt. Dieses Verfahren benötigt kaum Trocknungszeiten und die Flächen können zeitnah wieder genutzt werden. Nur für Velours-Teppichböden geeignet, da bei Schlingenpol, Shag und Nadelfilzbelägen das Pulver nicht komplett aus der Ware entfernt werden kann.

Grund- bzw. Intensivreinigung

Die Intensivreinigung umfasst die vollflächige Reinigung des textilen Bodenbelags in der gesamten Tiefe der Nutzschicht. Sie sollte auf das Objekt bezogen, jedoch mindestens einmal jährlich ab Verlegung und ausschließlich durch ein qualifiziertes Fachunternehmen durchgeführt werden. Unabhängig vom Reinigungsverfahren sollte generell eine Probereinigung erfolgen. Die Auswahl des Reinigungsverfahrens muss unter Berücksichtigung der Bodenbelagskonstruktion, der Art der Verlegung, der Unterbodenkonstruktion und der zur Verfügung stehenden Trockenzeit erfolgen. Je nach Verschmutzungsgrad des textilen Bodenbelags können die Verfahren miteinander kombiniert werden.

Sprühextraktion

Nach vorherigem Absaugen der Fläche mit einem Bürstsauger und erfolgter Fleckenbehandlung wird ein geeignetes Reinigungsprodukt auf den Teppichboden aufgesprüht. Mit der Sprühextraktionsmaschine wird der gelöste Schmutz durch Wasser aus dem Textilbelag extrahiert. Wir empfehlen kein zusätzliches Reinigungsmittel in die Sprühextraktionsmaschine zu geben. Ungeeignet für wasserempfindliche Bodenbelags-, Klebstoff- und Unterbodenkonstruktionen wie Doppelbodensysteme und wiederaufnahmefähige Teppichbodenkonstruktionen.

Kombinationsverfahren Shampoonierung/Sprühextraktion

Der lose aufliegende oder leicht anhaftende Schmutz wird mit einem Bürstsauger abgesaugt. Im Anschluss an die Vordetachur wird mit einer Einscheiben-, Dreis Scheiben- oder Walzenmaschine eine zumindest tensidarme Reinigungsflüssigkeit in den Belag eingearbeitet. Vor dem Trocknen wird der gelöste Schmutz aus dem textilen Bodenbelag unter Einsatz der Sprühextraktion gespült. Wichtig: Kein nochmaliges Reinigungsprodukt in die Sprühextraktionsmaschine geben. Mehrmaliges Ausspülen mit klarem Wasser. Trockenzeit selten unter 20 Stunden. Nicht geeignet für wasserempfindliche Belags-, Klebstoff- und Unterbodenkonstruktionen.

Thermoelektrisches Reinigungsverfahren TEP - TOP - Clean®

TEP-TOP-Clean® ist ein speziell und ausschließlich für die Teppichbodenintensivreinigung entwickeltes System. Der lose aufliegende, oder leicht anhaftende Schmutz, wird mit einem Bürstsauger abgesaugt. Im Anschluss an die Vordetachur wird eine umweltschonende Enzymlösung gleichmäßig auf den textilen Bodenbelag aufgetragen. Durch den eigentlichen Reinigungsvorgang wird der Schmutz gelöst und von einem speziellen Reinigungskissen aufgenommen. Hier sorgt die Innenkonstruktion der Reinigungsmaschine mit einer unikat hinterlegten Umdrehungszahl für einen konstanten Wärmehaufbau (Thermoelektrik) von ca. 30°C. Abschließend wird der textile Bodenbelag mit einem Bürstsauger abgesaugt, um die Nutzschicht aufzurichten. Die Vorteile dieses Verfahrens: Keine chemischen Rückstände durch Einsatz des Enzymreinigers | Keine schnelle Wiederanschmutzung sofortige Begehrbarkeit | ressourcenschonend durch eine ca. 96%ige Einsparung von Trinkwasser | prädestiniert für den Einsatz bei wasserempfindlichen Bodenbelags- und Doppelbodenkonstruktionen, insbesondere bei wiederaufnahmefähigen Fliesen, Platinen, etc. mit einem hohen Fugenanteil | Wirtschaftlichkeit durch Reduzierung der Verbrauchskosten

Unsere Partner

Paul Geißler GmbH

Tel. +49-89-2778053-00 Ganzheitliche Beratung, Schulung und Dienstleistung pro Teppichbodenwerterhalt & Partner der Industrie. Geprüfte Technologien hinsichtlich Ressourcenschonung und Innenraumluftgesundheit. DE | AT | NL | LU | FR | PT | SK | HR und auf Anfrage.

Carpet Cleaner

Tel.: +49-171-4422156

www.carpetcleaner.de fvmil@t-online.de

Spezialist für die Pulver – Granulat Reinigung sowie Anbieter von Carpet Cleaner Equipment und Produkten.

Reinigungsprodukte

Jeikner KG | Tel.: +49-2732-5533-0 | www.jeikner.de | info@jeikner.de

RZ-Systeme Uzin Utz AG | Tel.: +49-731-4097-0 | www.rz-systeme.de | de@uzin-utz.com

Stand

Stand November 2024